

Closing der Übernahme von 34% der Anteile an Transdev durch die RETHMANN-Gruppe

Issy-les-Moulineaux (Frankreich), 10. Januar 2019 – Das deutsche Familienunternehmen RETHMANN hat 34% der Kapitalanteile am französischen Mobilitätsdienstleister Transdev erworben. Dies gaben das staatliche französische Finanzinstitut Caisse des Dépôts und die RETHMANN-Gruppe heute gemeinsam bekannt. Die Finalisierung der Übernahme geht zurück auf eine bereits am 2. Oktober 2018 getroffene Vereinbarung im Rahmen derer man sich unter anderem auf eine neue Aktionärsstruktur verständigt hatte und damit eine Basis für das zukünftige Wachstum von Transdev legt.

Entsprechend der schon vor einigen Monaten getroffenen Vereinbarung zwischen der Caisse des Dépôts und der RETHMANN-Gruppe erfolgte heute das offizielle Closing, im Zuge dessen RETHMANN die bisher von Veolia gehaltenen 30% des Aktienkapitals der Transdev-Gruppe übernimmt. Transdev ist ein französisches Dienstleistungsunternehmen aus dem Bereich des öffentlichen Personenverkehrs. Die eigenen Aktivitäten in dieser Branche, die in Deutschland bis dato im Geschäftsbereich Rhenus Veniro gebündelt sind, bringt die RETHMANN-Gruppe über eine 4%ige Kapitalerhöhung in Transdev ein, sodass sie nach der Kapitalerhöhung insgesamt einen Anteil von 34 % an der Transdev-Unternehmensgruppe halten wird.

Mehrheitseigner bleibt – mit mehr als zwei Dritteln der Stimmrechte und 66% des Kapitals – weiterhin die Caisse des Dépôts-Gruppe, die damit auch ihr langfristiges Engagement bei Transdev zum Ausdruck bringt. Im Vorfeld des Closings erteilten bereits die zuständigen Behörden in Deutschland, Österreich und Australien die erforderlichen öffentlichen und kartellrechtlichen Genehmigungen. Auch den jeweiligen Betriebsräten wurde das Projekt vorgestellt.

Durch den Einstieg der deutschen Unternehmensgruppe wird Transdev seine Wettbewerbsposition und insbesondere die internationale Weiterentwicklung deutlich stärken können, da RETHMANN sich schon seit vielen Jahren durch eine weitreichende internationale Präsenz und ein breites Spektrum an Aktivitäten auszeichnet. Sowohl die RETHMANN-Gruppe als auch die Caisse des Dépôts-Gruppe machten deutlich, dass es sich für sie um eine langfristige Partnerschaft handelt, bei der beide Parteien Wert auf eine dynamische Entwicklung in den verschiedenen Regionen legen.

Auch im Hinblick auf Innovationen bei Transdev wird die Beteiligung der RETHMANN-Gruppe einen wichtigen Beitrag leisten, da Experten beider Unternehmensgruppen in Zukunft gemeinsam intensiv an Themen wie Digitalisierung, der Weiterentwicklung fahrerloser Fahrzeuge oder nachhaltiger Mobilität arbeiten und Schlüsseltechnologien sowie Know-how teilen können.

Caisse des Dépôts-Vorsitzender Eric Lombard kommentierte die Übernahme mit den folgenden Worten : "Wir setzen uns für gleiche Lebensbedingungen in allen Regionen ein, und tägliche

Mobilität ist in diesem Zusammenhang ein zentraler Faktor. Diese Zielsetzung wird durch Transdev gewährleistet. Sowohl für Transdev als auch für die beiden Anteilseigner wird die solide Aktionärsstruktur eine Reihe positiver Effekte haben, da wir so in der Lage sind, langfristig zu handeln und eine ambitionierte Entwicklungsstrategie zu verfolgen."

Ludger Rethmann, Vorstandsmitglied der RETHMANN-Gruppe und Mitglied der Eigentümerfamilie, hob insbesondere den länder- und gruppenübergreifenden Austausch und das zukünftige Entwicklungspotenzial durch die Beteiligung hervor: "Wir freuen uns, heute ein langfristiger Partner der Caisse des Dépôts-Gruppe zu werden und gemeinsam die positive Entwicklung von Transdev innerhalb der Verkehrs- und Mobilitätsbranche weiter voranzutreiben. Dabei werden wir unser über viele Jahre angesammeltes Wissen über unsere Kunden ebenso einbringen wie unsere Erfahrung mit Public Private Partnerships und uns gerne der Herausforderung stellen, eine integrativere und nachhaltigere Mobilität zu gewährleisten, bei der verschiedene Verkehrsträger intelligent verknüpft werden."

Auch Thierry Mallet, Chairman und CEO der Transdev Gruppe, äußerte sich positiv bei der Unterzeichnung der Verträge: "Diese Stärkung der Aktionärsstruktur durch langfristige Partner ist für die zukünftige Entwicklung von Transdev ein wichtiger Schritt. Der aktuelle gesellschaftliche Diskurs zeigt, dass sich die Mobilität an einem Wendepunkt befindet. Sie steht im Mittelpunkt aktueller Themen wie der Energiewende, dem Schutz der Kaufkraft, Innovation sowie der Fähigkeit, Dienstleistungen für breite Bevölkerungsgruppen und weit gefächerte geografische Regionen zu erbringen. Deshalb ist es wichtig, starke Partnerschaften zu bilden, die als Dienstleister rund um das Thema Mobilität im Auftrag der lokalen Behörden tätig werden."

Im Zuge der neuen Aktionärsstruktur verändert Transdev die Zusammensetzung seines Verwaltungsrats: Dieser wird zukünftig aus elf Mitgliedern bestehen, von denen sechs zur Caisse des Dépôts-Gruppe gehören, drei zur RETHMANN-Gruppe, eines ein unabhängiges Mitglied ist und ein Mitglied die Belegschaft repräsentieren wird. Die RETHMANN-Gruppe ist darüber hinaus mit einem beratenden Mitglied im Verwaltungsrat vertreten.

Weitere Informationen unter: <https://www.transdev.com/en/about-us/who-lead-the-group/>

Über Transdev:

Als internationaler Mobilitätsdienstleister gibt Transdev – the mobility company – Menschen die Möglichkeit, sich fortzubewegen, wie und wann immer sie wollen. Wir sind stolz darauf, jeden Tag 11 Millionen Passagiere zu transportieren. Möglich wird dies durch unseren effizienten, einfach zu nutzenden und umweltfreundlichen Verkehrsservice, der Menschen und Städte miteinander verbindet. Unser Ansatz basiert auf langfristigen Partnerschaften mit Unternehmen und öffentlichen Behörden sowie der permanenten Zielsetzung, die sichersten und innovativsten Mobilitätslösungen zu entwickeln. Wir sind ein Team von Menschen im Dienst für Menschen, und Mobilität ist unser Geschäft. Die Transdev-Gruppe war im Jahr 2017 mit 82.000 Mitarbeitern in 20 Ländern aktiv und erwirtschaftete einen Jahresumsatz von € 6,6 Milliarden. Weitere Informationen unter: <https://www.transdev.com>



Über die Caisse des Dépôts-Gruppe:

Die Caisse des Dépôts und ihre Tochterfirmen sind eine Unternehmensgruppe in staatlichem Besitz, die sich als langfristiger Investitionspartner für öffentliche Belange und die regionale wirtschaftliche Entwicklung in Frankreich einsetzt.

Weitere Informationen unter: <http://www.caissedesdepots.fr>

Über RETHMANN:

Die RETHMANN-Gruppe ist ein deutsches Familienunternehmen mit 72.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von rund € 14,5 Milliarden. Das gesamte operative Geschäft ist in ihren drei eigenständig organisierten Sparten REMONDIS, Rhenus und SARIA gebündelt: Insgesamt betreiben die drei Unternehmenssparten mehr als 1.500 Niederlassungen in mehr als 50 Ländern in 5 Kontinenten. Die REMONDIS-Gruppe ist ein ganzheitlich agierender Dienstleister für Recycling, Service und Wasser und beschäftigt 34.000 Mitarbeiter. Mehr als 30 Mio. Menschen sowie viele tausend Kunden aus dem öffentlichen und privaten Sektor nehmen jährlich die Dienstleistungen der REMONDIS-Gruppe in Anspruch. Das Spektrum der Aktivitäten erstreckt sich von der Gewinnung von Rohstoffen und der Entwicklung von Recyclingprodukten über die Wasserversorgung und -aufbereitung bis hin zur Bereitstellung alternativer Energieträger. Die Rhenus-Gruppe (29.000 Mitarbeiter) ist ein weltweit operierender Logistikdienstleister und steht mit den Geschäftsfeldern Contract Logistics, Freight Logistics und Port Logistics für das Management komplexer Supply Chains. Darüber hinaus bietet das Unternehmen innovative Mehrwertdienste. Die SARIA-Gruppe (9.000 Mitarbeiter) ist international tätig als Hersteller von Qualitätserzeugnissen für die menschliche und tierische Ernährung, für die Landwirtschaft, die pharmazeutische Industrie und für industrielle Anwendungen. Außerdem produziert SARIA neue Energien und erbringt Dienstleistungen für die Land- und Ernährungswirtschaft.

Weitere Informationen unter: www.rethmann.com